

„Celebrate Life“-Studie:

Cheers: Nächstes Jahr wird alles besser!

Wie die Deutschen dieses Jahr Weihnachten und Silvester genießen

- **Weihnachten im engsten Familienkreis**
- **Silvester zu zweit hoch im Kurs**
- **Jeder zweite optimistisch für 2021**

Wiesbaden, Dezember 2020 – Zwei Drittel der Deutschen planen Weihnachten im engsten Familienkreis und 58 Prozent wollen in diesem von Corona-Beschränkungen geprägten Jahr auch Silvester zu zweit feiern. Dennoch ist die weitaus überwiegende Mehrheit der Deutschen nicht bereit, sich von Corona die Stimmung verderben zu lassen: So geben Dreiviertel der Deutschen an, dass für sie vor allem an Weihnachten gutes Essen und Trinken im Mittelpunkt stehen. Und jeder zweite schaut optimistisch in das Jahr 2021. Das ergab die von Henkell Freixenet in Auftrag gegebene repräsentative Studie zum Genussverhalten der Menschen in mehreren Ländern mit 7.700 Teilnehmern.

Jeder Dritte konnte 2020 trotz Corona genießen

Insgesamt zeigen die Ergebnisse, dass 2020 für die Befragten ein eher getrübttes Jahr war, ein großer Teil sich aber nicht unterkriegen lassen möchte. So konnten auch im laufenden Corona-Jahr 30 Prozent der Deutschen das Leben genießen (international waren es sogar 31 Prozent).

Das Leben zu genießen, bedeutet für über die Hälfte der Deutschen vor allem Zeit mit der Familie und Freunden zu verbringen (52 Prozent). International hat die Zeit mit der Familie mit 60 Prozent sogar noch eine höhere Bedeutung. Zeit für sich zu haben, ist mit 48 Prozent (insgesamt 46 Prozent) ebenfalls ein hohes Gut. Und dann folgt bereits der Genuss: denn mit 44 Prozent hat „Gutes Essen und Trinken“ für uns Deutsche eine große Bedeutung, wenn es darum geht, das Leben zu genießen. Gutes Essen und Trinken hat übrigens neben uns Deutschen auch für die Briten im internationalen Vergleich eine besonders hohe Bedeutung.

Weihnachten zuhause im engsten Familienkreis

Wie man Weihnachten verbringen will (oder kann) ist derzeit für alle Befragten, so auch für die Deutschen, eine sehr wichtige Frage. Die meisten Deutschen wollen die Feierlichkeiten mit der engen Familie verbringen (64 Prozent), hier sind sich alle Nationen einig. Beim Feiern mit dem weiteren Familienkreis oder mit Freunden zeigen sich die Deutschen am vorsichtigsten (je nur 11 Prozent mit Freunden und größerem Familienkreis). Zum Vergleich: US-Amerikanern fällt der Verzicht am schwersten (31 Prozent mit Freunden, 32 Prozent mit größerem Familienkreis).

45 Prozent der Deutschen freuen sich auf Weihnachten und 44 Prozent wollen es wie immer feiern – auch das entspricht dem internationalen Durchschnitt. Dreiviertel der Befragten wollen Weihnachten aber auf jedem Fall mit gutem Essen und Getränken

09.12.2020, 1 / 3

feiern. Wenig überraschend ist in diesem Jahr, dass 87 Prozent der Deutschen planen, Weihnachten nicht im Urlaub zu verbringen.

Über die Hälfte der Deutschen planen Silvester zu zweit

Trotz Corona lassen sich 45 Prozent die Vorfreude auf Silvester nicht nehmen, 28 Prozent verdirbt es dagegen die Vorfreude. Pessimistischer sehen das die Franzosen: Hier sagen 59 Prozent der Befragten, dass Corona die Vorfreude auf Silvester verdirbt.

Der Jahreswechsel dürfte in diesem Jahr überwiegend im kleineren Kreis stattfinden: 58 Prozent der Befragten feiern Silvester mit ihrem/ihrer Partner/in – und zwar in der Heimat, denn auch über das neue Jahr planen 86 Prozent der Deutschen keinen Urlaub.

Sekt oder Champagner? Damit stoßen die Menschen auf das neue Jahr an

Prickelndes steht Silvester hoch im Kurs: 59 Prozent der Deutschen werden das neue Jahr mit einem Glas Sekt oder Champagner begrüßen, 9 Prozent mit alkoholfreiem Sekt. Fast jeder zweite Franzose wird mit einem Glas Champagner auf das neue Jahr anstoßen. Am Prickelndsten möchten die Spanier das Leben an Silvester genießen: Hier wollen über zwei Drittel (69 Prozent) der Befragten zum Jahreswechsel vor allem mit Cava oder Champagner anstoßen. Auf Feuerwerk zu verzichten planen dagegen 65 Prozent der Deutschen.

Über die „Celebrate Life“-Studie

Unter dem Motto „Celebrate Life“ beauftragte Henkell Freixenet eine Studie zum Genussverhalten in Coronazeiten. Das Marktforschungsinstitut YouGov Deutschland GmbH untersuchte, wie sehr die Menschen in Deutschland, Spanien, Frankreich, Großbritannien und den USA ihr Leben auch in Corona-Zeiten genießen konnten und wie sie dieses Jahr Weihnachten und Silvester feiern. An der Online-Befragung, die vom 18.-24. November stattfand, nahmen insgesamt 7.711 Personen teil, in Deutschland waren es 2.075.¹

Über Henkell Freixenet

Henkell Freixenet ist der weltweit führende Schaumweinhersteller. Zur Gruppe zählen Marken wie Freixenet, Henkell, Mionetto Prosecco, Fürst von Metternich und Söhnlein Brillant sowie die Weinmarken Mía, Mederaño, i heart WINES und die Spirituosen Mangaroca Batida de Côco und Wodka Gorbatschow. Die Gruppe vermarktet nahezu alle Schaumweinspezialitäten von Deutschem Sekt über Cava aus Spanien, Prosecco aus Italien und Champagner und Crémant aus Frankreich – ergänzt um ein vielfältiges Wein- und Spirituosensortiment. Das Unternehmen verfügt über Tochterunternehmen in 30 Ländern und exportiert ihre Marken in mehr als 150 Staaten. Höchste Ansprüche an Qualität und Handwerk gepaart mit Markt- und Markenkompetenz machen sie in zahlreichen Ländern zum Marktführer.

Weitere Informationen unter www.henkell-freixenet.com

¹ Die Ergebnisse sind wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren

Pressemitteilung



Pressekontakt:

Henkell Freixenet

Jan Rock

Corporate Communications

Biebricher Allee 142

65187 Wiesbaden

T. +49 (0)611 63210

E. jan.rock@henkell-freixenet.com

09.12.2020, 3 / 3

HENKELL & CO. SEKTKELLEREI KG

Biebricher Allee 142 · 65187 Wiesbaden · Telefon +49 611 63-0 · Telefax +49 611 63-335 · www.henkell-freixenet.com